



Ausschreibung
Stand: November 2022
Rope Skipping
Bundesfinale Team 2023



Termine	Samstag, 29.04.2023 Meldeschluss: 03.04.2023 23:59 Uhr Musik einsenden bis: 15.04.2023 23:59 Uhr
Ausrichter / Wettkampfstätte	MTV Treubund Lüneburg Sportpark Kreideberg Am Wienebütteler Weg 14, 21339 Lüneburg
Veranstalter	Deutscher Turner-Bund e.V.
Vorläufiger Zeitplan	Kari-Besprechung ca.8.00Uhr/WK-Beginn 10.00Uhr/Siegerehrung ca.17.30Uhr
Wettkampfangebote	Bundesfinale Team / 8 Disziplinen Um eine Overall-Wertung zu erhalten, müssen alle Disziplinen absolviert werden. • SR Speed Relay (4 x 30 Sek.) • SR Pair Double Under (2 x 30 Sek.) • SR Pair Freestyle (45-75 Sek.) • SR Team Freestyle (45-75 Sek.) • DD Speed Relay (4 x 30 Sek.) • DD Speed Sprint (1 x 60 Sek.) • DD Single Freestyle (45-75 Sek.) • DD Pair Freestyle (45-75 Sek.)
WK 28923	12 - 13 männlich
WK 28913	14 - 15 männlich
WK 28331	16 - 18 männlich
WK 28321	19+ männlich
WK 28311	30+ männlich
WK 28924	12 - 13 weiblich
WK 28915	14 - 15 weiblich
WK 28332	16 - 18 weiblich
WK 28322	19+ weiblich
WK 28312	30+ weiblich
WK 28925	12 - 13 open
WK 28917	14 - 15 open
WK 28333	16 - 18 open
WK 28323	19+ open
WK 28313	30+ open
Ausnahmeregel für das WK-Jahr 2022 / 2023:	Teams dürfen sich nicht nur mit den direkt benachbarten Altersklassen zusammenstellen, sondern auch mit den übernächsten Altersklassen. z.B. AK1 mit AK3 oder AK2 mit AK4. Der jüngste Athlet aus AK4 für ein internationalen WK in der AK 16+ darf 13 Jahre sein. Bei zu wenigen Meldungen je Altersklasse behält sich die Wettkampfleitung eine Zusammenlegung der benachbarten Altersklassen derselben Kategorie vor.
Wettkampfbestimmungen	Es gelten die Wettkampfbestimmungen gemäß der aktuell gültigen Rope Skipping Ordnungen und deren Anlagen. Die Durchführung des Wettkampfes ist abhängig von den zum Veranstaltungszeitraum geltenden Hygienevorschriften gemäß der Corona-Schutzverordnung des Bundeslandes. Wenn für die Veranstaltung ein Hygienekonzept erstellt werden muss, werden alle Teilnehmenden entsprechend informiert.
Startrecht	Springer*innen die mind. 12 Jahre alt werden im laufenden Kalenderjahr 2023. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein gültiges Startrecht ROPE SKIPPING Team . Dazu gehört die DTB-ID und eine gültige Jahresmarke mit dem Startrecht ROPE! Bei Teilnehmer*innen bis 16 Jahre ist ein Foto im TURNPORTAL hinterlegt und dient zur Überprüfung der Identität. Bei Teilnehmer*innen ab 16 Jahren wird die Identität durch Vorlage eines amtlichen Dokuments überprüft.
Sporttauglichkeit	Es ist kein Gesundheitszeugnis bzw. Attest erforderlich. Mit der Meldung des Athleten wird die gesundheitliche Sporttauglichkeit durch den meldenden Verein bestätigt. Mit der Meldung wird dem Gemeldeten die Erlaubnis eines Erziehungsberechtigten zur Teilnahme am Wettkampf bestätigt.
Meldegeld	15 € je Teilnehmer / ein Team besteht aus mind. 4 max. 6 Springer*innen / bei EZ-Disziplinen mind. 2 max. 4 Springer*innen
Meldeverfahren	Meldungen erfolgen ausschließlich über das GymNet.

	<p>Ansprechpartnerin der DTB-Geschäftsstelle und bei Fragen zur GymNet Meldung: Francesca Hölzl E-Mail: francesca.hoelzl@dtb.de Tel.: 069-67801-244</p>
Teilnahme/Qualifikation	<p>Qualifikation auf Landesebene nötig.</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe aktuelle Ordnungen und ihre Anlagen • Anlage 1 zur WKO Rope Skipping „Qualifikationsnormen“ <p>Diese sind hier zu finden: https://www.dtb.de/rope-skipping/downloads/ordnungen-dokumente/</p> <p>Die Teilnahme am verbandsfremden Landeswettkampf zum Zweck der Qualifikation kann nur einmal erfolgen. Der Landeswettkampf darf maximal 12 Monate in der Vergangenheit liegen.</p>
Kampfrichter*innen	<p>Bis zu acht gemeldeten Disziplinen pro Verein ist eine vollständige gültige A-Kampfrichterlizenz abzudecken. Eine vollständige A-Lizenz kann über Teillizenzen (mehrere Personen) abgedeckt sein. Ab der neunten Disziplin pro Verein sind für weitere drei Disziplinen eine zusätzliche A-Teillizenz zu melden. Kampfrichter*innen, die nur eine Speed A-Lizenz haben, dürfen nur gemeldet werden, wenn der Verein nur Speed-Disziplinen gemeldet hat. Kampfrichter, die eingesetzt werden, müssen zusätzlich vor dem Wettkampf im Online-Trainingsportal geübt haben. Der Einsatz erfolgt durch den Kampfrichterverantwortlichen. Sollte ein Landesverband nicht über die ausreichende Anzahl an Kampfrichtern verfügen, kann dieser sich rechtzeitig vor Meldeschluss mit der genauen Anzahl gesuchter Kampfrichter an den Kampfrichterbeauftragten wenden. Dieser wird versuchen, bei der Vermittlung zu helfen und den Kontakt zu verfügbaren Kampfrichtern herzustellen. Sollte ein Kampfrichter sich vorstellen können zu werten, obwohl er noch von keinem Verein benötigt wird, kann dieser seine Verfügbarkeit an den Kampfrichterbeauftragten senden. So wird die Vermittlung sehr viel schneller stattfinden können.</p> <p>Kostenübernahme und Bezahlung in Zusammenhang mit dem Kampfrichtereinsatz werden zwischen Kampfrichter und Verein vereinbart. Der DTB übernimmt die Vermittlung kostenfrei und übernimmt keinerlei Kosten für den angefragten Kampfrichter.</p> <p>Die Vorgaben für die Bekleidung der Kampfrichter sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • neutral: keine Vereins-/Verbandsnamen oder -logos • dunkle/r Hose/Rock • weißes Oberteil • Sportschuhe <p>Wird Bekleidung vom DTB zur Verfügung gestellt, muss diese beim Einsatz getragen werden.</p>
Kampfrichterbesprechung	<p>Vor jedem Wettkampf wird eine Besprechung mit den Kampfrichtern abgehalten, um alle relevanten Informationen zu erklären und mitzuteilen. Alle im Rahmen des Wettkampfes eingesetzten Kampfrichter müssen an dieser Besprechung teilnehmen.</p> <p>Während der Kampfrichterbesprechung erhalten alle Kampfrichter die gleichen Informationen mit dem Ziel, ein möglichst ausgeglichenes Kampfgericht zu erreichen. Falls ein Kampfrichter nicht an dieser Besprechung teilnimmt, darf dieser bei dem Wettkampf nur nach Absprache mit dem Kampfrichterverantwortlichen als Kampfrichter eingesetzt werden.</p> <p>Wird der Kampfrichter dann nicht eingesetzt, wird dem Verein, dem der Kampfrichter angehört, zu einer Strafzahlung von 100€ verpflichtet.</p> <p>Falls ein Verein weniger als die erforderliche Anzahl an Kampfrichtern meldet, fällt für jeden fehlenden Kampfrichter ebenfalls eine Strafzahlung von 100€ an.</p>
Musik/Videos	<p>Alle Freestyles müssen zu Musik gesprungen werden. Es gelten folgende Anforderungen für die Dateien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Datei pro Freestyle Disziplin • Länge Freestyle: 45-75 Sekunden • Dateiformat: .mp3 <p>Dateiname für Freestyle:</p> <ul style="list-style-type: none"> • BFT_Startnummer_Verein_Freestyleabkürzung <p>Freestyleabkürzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „SRPF“ für Single Rope Pair Freestyle

	<ul style="list-style-type: none"> • „SRTF“ für Single Rope Team Freestyle • „DDSF“ für Double Dutch Single Freestyle • „DDPF“ für Double Dutch Pair Freestyle <p>Zu „Vereinsname“: Nur Vereinsname, keine Vereinsbezeichnungen (TuS, TV, TSV, ...), Jahreszahlen oder andere Zusätze</p> <p>Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • BFT_4_Berlin_SRPF <p>Die Startnummern werden zeitnah nach Meldeschluss bekannt gegeben.</p> <p>Hochladen der Dateien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • hochgeladen werden die Dateien bei diesem Link: www.dtb.de/bundesfinale-team <p>Im Feld Vorname bitte die Startnummer eintragen und Im Feld Nachname bitte den Vereinsnamen eintragen Bei Fragen zum Hochladen der Dateien bitte an achim.toscani@dtb.de wenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsendeschluss: 15.04.2023, 23:59 Uhr <p>Sollten die Musiken bis zum Einsendeschluss nicht eingetroffen sein, starten betroffene Teams ohne Musik mit einer Freestyle-Zeitansage (auf der DTB-Website verfügbar).</p> <p>Die Dateien werden im Cloudsystem OneDrive von Microsoft abgelegt und werden nach der Auswertung des Wettkampfes gelöscht und nicht gesichert.</p>
Auszeichnungen	<p>Bei Wettkämpfen auf Bundesebene erhalten die ersten drei Platzierungen der Overall-Wertung und der Einzeldisziplinen Medaillen in Gold (1. Platz), Silber (2. Platz) und Bronze (3. Platz). Somit werden Bundesfinal Siegeltitel sowohl in der Overall-Wertung als auch in jeder Einzeldisziplin vergeben.</p> <p>Für die Overall-Wertung erhalten alle Teammitglieder*innen sowie der Trainer / die Trainerin eine Medaille.</p> <p>Je Team wird eine Urkunde verliehen.</p> <p>In den Einzeldisziplinen werden nur jene Teammitglieder*innen geehrt, die diese am Wettkampf absolviert haben.</p> <p>Zusätzlich werden die Erstplatzierten (Bundesfinal Sieger*innen) in der Overall-Wertung und in den einzelnen Disziplinen einer jeden Altersklasse aller Team-Kategorien mit einem Pokal ausgezeichnet.</p> <p>Gewonnene Pokale für Teams sind Eigentum des meldenden Vereins.</p> <p>Voraussetzung für die Vergabe von Medaillen und Pokalen: Es müssen mind. drei Teams je AK und Kategorie gemeldet sein.</p> <p>Die Ergebnisse werden zeitnah nach dem Wettkampf auf der Website des Rope Skipping im DTB zur Verfügung gestellt.</p>
Datenschutz	<p>Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen. Das gilt auch für die von den teilnehmenden Gruppen bereitgestellten Bewertungsvideos. Rechtsgrundlage ist dabei Art 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO.</p> <p>Das berechtigte Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren.</p> <p>Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB-Datenschutzerklärung unter www.dtb.de/datenschutz zu finden. Der meldende Verein hat seine Teilnehmer/innen bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber zu informieren.</p> <p>Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.</p> <p>Wenn sie der Veröffentlichung nicht zustimmen, senden sie bitte eine Info an das Technische Komitee Rope Skipping tk-ropeskiipping@dtb.de</p>
Sonstiges	Für den ausgeschriebenen Wettkampf gelten grundsätzlich die DTB-Turnordnung und Wettkampfordnung.
Gezeichnet	Uwe Nielsen, Vorsitzender TK Rope Skipping Wiebke Wagner, Wettkampfbeauftragte TK Rope Skipping Ralf Schutz, Mitglied Bereichsvorstand Sport